



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0067/2012		Datum:	06.08.2012	
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:			
Gremienweg:					
23.08.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
Betreff: Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Schenkendorf-Büste in den Rheinanlagen					

Unverbesserliche haben in den Rheinanlagen einen schweren Schaden angerichtet: Die Bronzestatue des bedeutenden Lyrikers und Schriftsteller Max von Schenkendorf (1783–1817) wurde zerstört. Mit Gewalt rissen Unbekannte das Kunstwerk vom Sockel. Während der Torso am Boden lag und inzwischen von der Stadt gesichert wurde, ließen die Täter den Kopf mitgehen. Schenkendorf ist der bedeutendste Dichter der Befreiungskriege. Er wirkte als Regierungsrat auch in Koblenz. Nur zwei Jahre nach seinem Amtsantritt starb er. Sein Grab liegt auf dem Hauptfriedhof.

Im März 2012 wurde dieses Verbrechen begangen. Seither steht nur noch der steinerne Sockel in den neu gestalteten Rheinanlagen vis-a-vis des Weindorfs.

Die SPD-Fraktion fragt daher an:

- 1.) Gibt es neue Erkenntnisse über den/die Täter?
- 2.) Wurde Anzeige erstattet und wurden polizeiliche Ermittlungen aufgenommen?
- 3.) Unter welchen Umständen ist daran gedacht, die Büste zu ersetzen?
- 4.) Wann soll die Büste ersetzt werden?
- 5.) Wenn kein Ersatz geschaffen werden soll, würde die Verwaltung ein Hinweisschild auf diese Zerstörung und Diebstahl anbringen, um den derzeit leeren Gedenkstein zu erklären?
- 6.) Falls die finanziellen Mittel zur Wiederherstellung nicht ausreichen, wird die Stadtverwaltung an private Dritte/Sponsoren herantreten, um eine Wiederherstellung der Büste zu ermöglichen?